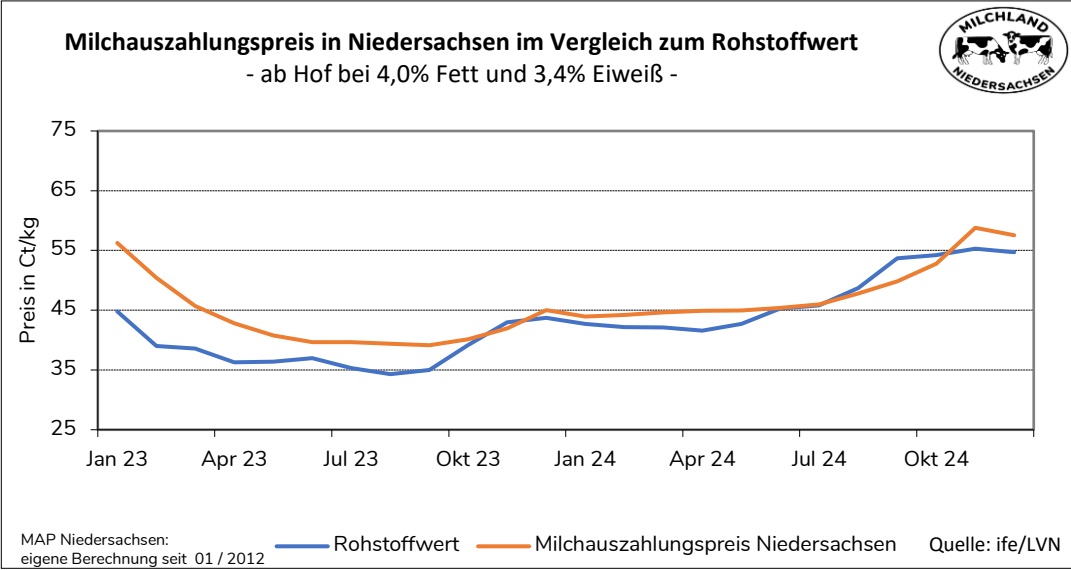
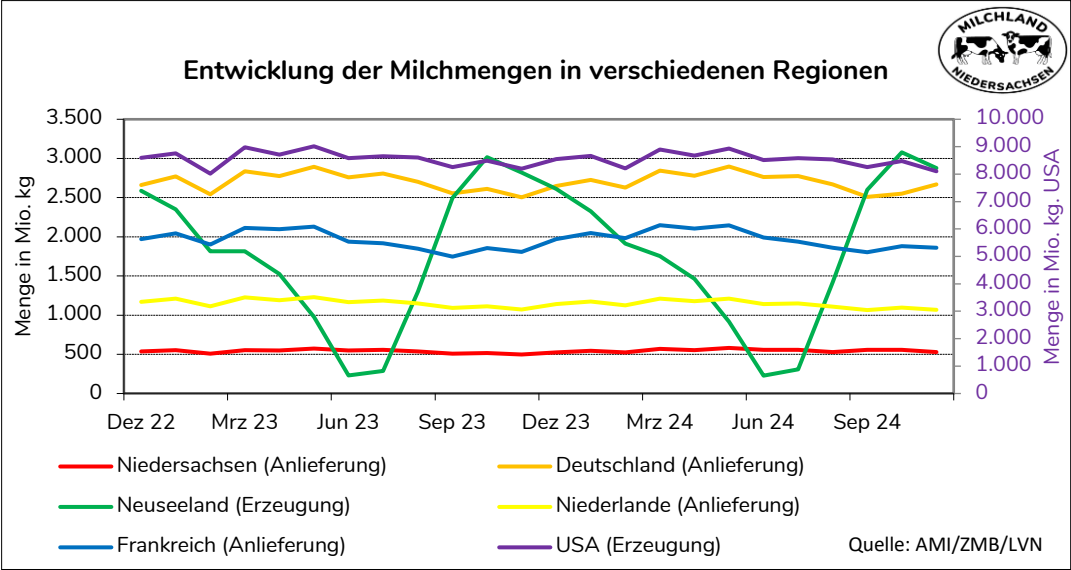
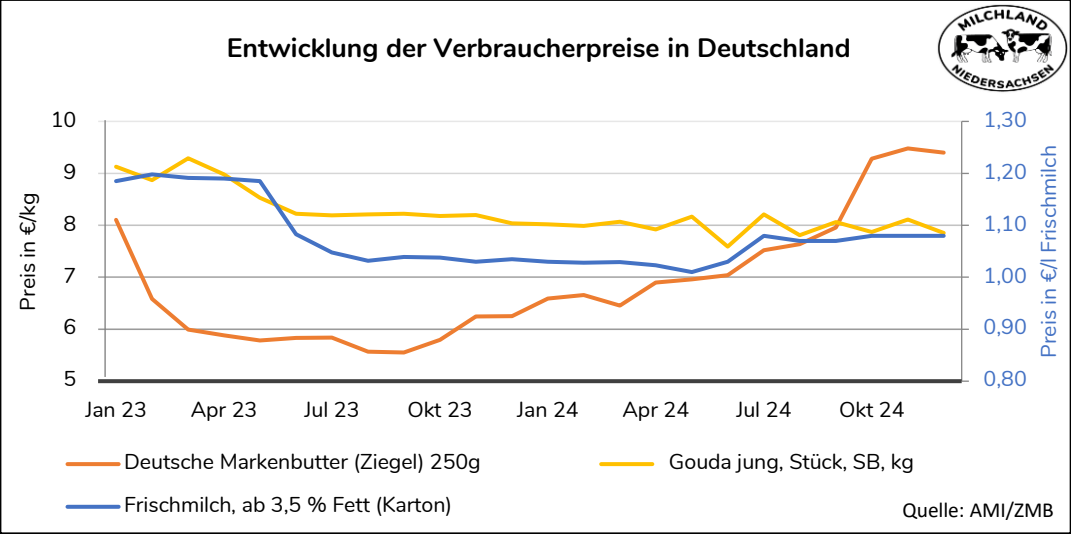


Milchmarkt kompakt: Quartalsbericht IV/2024



	Milchanlieferung				Milcherzeugung			Verbraucherpreise in Deutschland [Euro/kg]				Auszahlungspreis NDS 4,0 % Fett/3,4 % EW [Ct/kg]	
in Mio. kg	Niedersachsen	Deutschland	Frankreich	Niederlande	USA	Neuseeland		Butter	Käse	Frischmilch			Rohstoffwert [Ct/kg]
Nov 2023	498	2.504	1.808	1.071	8.201	2.820	Dez 2023	6,25	8,04	1,04	Dez 2023	45,02	43,70
Okt 2024	559	2.549	1.879	1.096	8.478	3.078	Nov 2024	9,48	8,11	1,08	Nov 2024	58,80	55,30
Nov 2024	529	2.667	1.860	1.067	8.108	2.878	Dez 2024	9,40	7,85	1,08	Dez 2024	57,53	54,70



Anlieferungsmengen

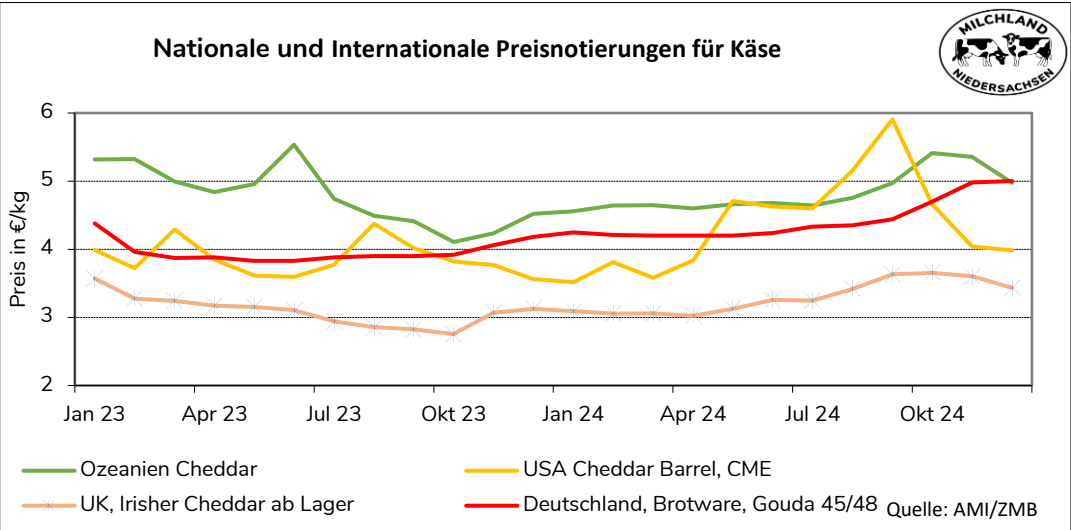
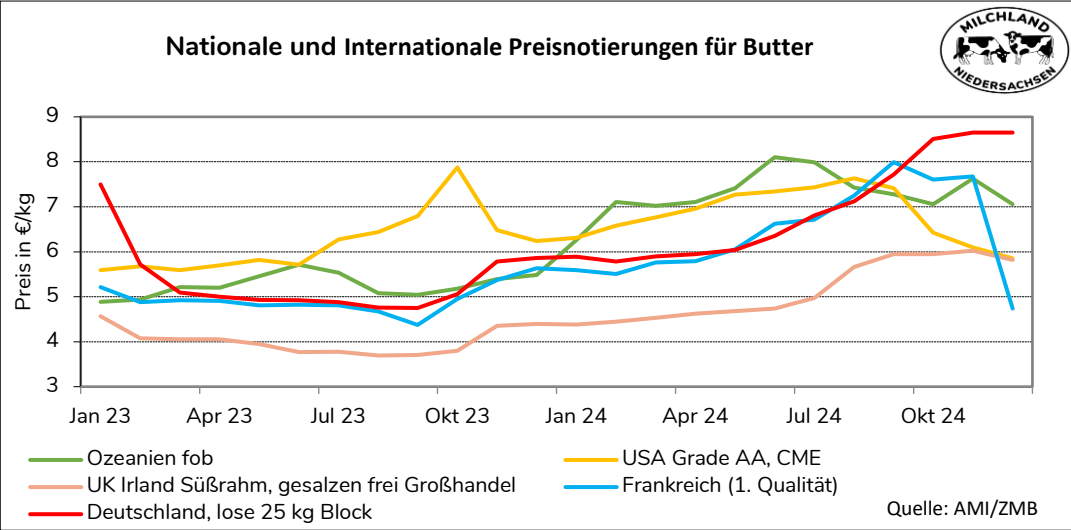
Insgesamt sind in Niedersachsen im Kalenderjahr 2024 rund 6,45 Mrd. Kilogramm Milch angeliefert worden. Somit lag die angelieferte Milchmenge im abgelaufenen Jahr etwa 0,36 % über dem Vorjahr. Hintergrund für die Zunahme ist eine Änderung der Grundlage, wodurch drei Milcherzeugergenossenschaften zusätzlich erfasst werden. Bei Zugrundelegung der alten Basis ergibt sich ein Rückgang von 0,67 %. In den USA ist im Kalenderjahr 2024 mit 102,45 Mio. t Milch so wenig Rohstoff erzeugt worden wie seit vier Jahren nicht mehr. Ein anderes Bild zeigt sich in Neuseeland. Hier ist im vergangenen Kalenderjahr mehr Milch erzeugt worden als in den vergangenen drei Jahren.

Auszahlungspreis

Der Milchauszahlungspreis in Niedersachsen ist bis November weiterhin gestiegen. Im Dezember fiel der durchschnittliche Milchauszahlungspreis von 58,80 Ct/kg Milch jedoch auf 57,53 Ct/kg Milch. Der ife-Rohstoffwert, der die Notierungen für Butter und Magermilchpulver beinhaltet und monatlich vom ife-Institut veröffentlicht wird, ist weiter deutlich gestiegen und beträgt im Dezember 54,70 Ct/kg Milch.

Verbraucherpreis

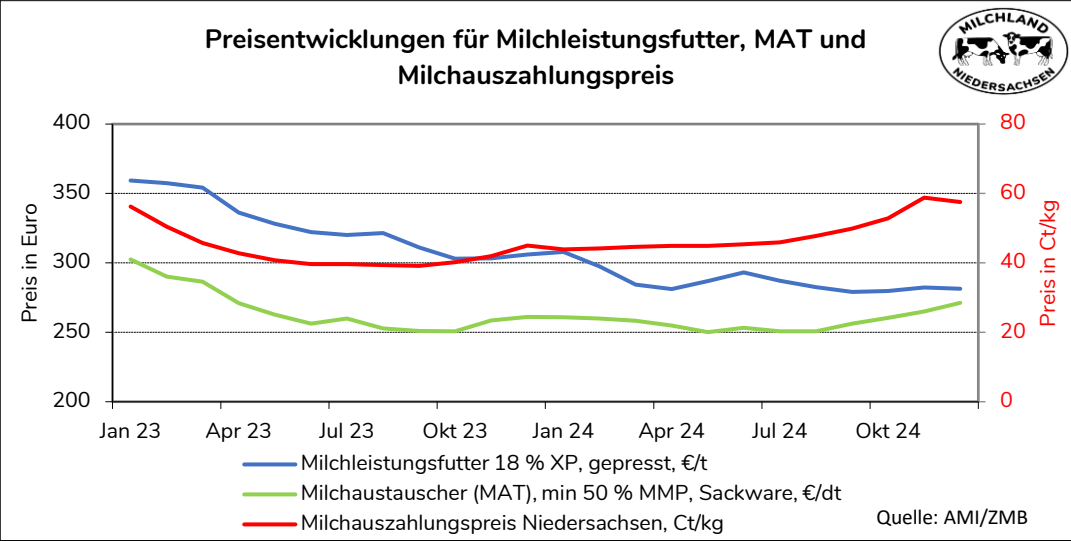
In der Vorweihnachtszeit gab es eine saisonbedingte höhere Nachfrage nach abgepackter Butter. So ist der Preis für Deutsche Markenbutter von 7,96 Euro/kg im September 2024 erneut deutlich auf 9,28 Euro/kg im Oktober 2024 gestiegen und schließt das Jahr mit einem Preis von 9,40 Euro/kg ab.



	Preisnotierungen für Butter [Euro/kg]			
	Deutschland	USA	Frankreich	Ozeanien
Dez 2023	5,86	6,24	5,64	5,49
Nov 2024	8,65	7,63	7,68	7,63
Dez 2024	8,65	7,05	4,74	7,05

	Futtermittelpreise	
	Milchleistungsfutter 18 % XP [Euro/t]	Milchaustauscher [Euro/dt]
Jun 2023	322,14	256,33
Mai 2024	286,93	250,12
Jun 2024	293,08	253,35

	Preisnotierungen für Käse [Euro/kg]			
	Deutschland	USA	UK	Ozeanien
Dez 2023	4,18	3,56	3,12	4,52
Nov 2024	4,98	4,04	3,61	5,36
Dez 2024	5,00	3,98	3,44	4,98



Preisnotierungen für Butter

Die Preise für Butter notierten im letzten Quartal nahezu unverändert. In der ersten Oktobernotierung lag der Preis für geformte Butter bei durchschnittlich 7,93 Euro/kg. Der aktuelle Butterpreis (Stand: 02. Februar 2025) liegt seit der zweiten Oktobernotierung konstant bei 8,65 Euro/kg. Insgesamt wird von einer sehr guten Nachfrage berichtet. Damit war das Jahr 2024 im Bereich Butter durch eine das Angebot übertreffende Nachfrage geprägt.

Preisnotierungen für Käse

In Deutschland wird für Schnittkäse von einer aktuell guten Nachfrage bei uneinheitlichen Preisen ausgegangen. Gerade aus dem Inland wird über den Lebensmitteleinzelhandel (LEH) von einer anhaltenden Nachfrage berichtet. Der Blockkäse wird aktuell mit durchschnittlich 4,65 Euro/kg gehandelt. Im Vergleich zu Deutschland zeigt sich der Käsemarkt in den USA deutlich volatil.

Preisfeststellungen für Magermilchpulver

Nach dem die Magermilchpulverpreise international bis September weiter gestiegen sind, ist zumindest in Deutschland seit Anfang Oktober der Preisanstieg unterbrochen. Aktuell bewegt sich die Notierung für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität bei 2,49 Euro/kg. Die Marktentwicklungen werden als uneinheitlich beschrieben.

Futtermittelpreise

Im vierten Quartal sind die Preise für Milchleistungsfutter 18 % XP, gepresst, von 279,08 Euro/t im September auf 281,30 Euro/t im Dezember leicht angestiegen und liegen somit rund 8 Prozent unter dem Niveau des Vorjahresmonats. Die Preise für Milchaustauscher sind im Dezember um 5,9 Prozent im Vergleich zum September gestiegen.

7.248 Milchbauernhöfe gibt es in Niedersachsen. Insgesamt werden rund 752.508 Milchkühe in Niedersachsen gehalten. Schon 50 Prozent der Milchbauernhöfe sind klimabilanziert, sie erfassen ihren CO₂-Fußabdruck pro kg Milch. Pro Betrieb leben im Durchschnitt 104 Milchkühe auf dem Hof (Stand: November 2024; Quelle: destatis). In Niedersachsen ist die Laufstallhaltung besonders stark verbreitet: 95 Prozent der Milchkühe werden in Boxenlaufställen gehalten. Im bundesweiten Vergleich gehört Niedersachsen zu den Spitzenreitern bei der Weidehaltung. 68 Prozent der niedersächsischen Betriebe ermöglichen ihren Milchkühen Zugang zur Weide (Stand: März 2020; Quelle: Statistisches Bundesamt). Nahezu alle Betriebe sind familiengeführt. 22 Molkereien gibt es in Niedersachsen (Quelle: LVN). Die Molkereien arbeiten regional, teilweise aber auch international. Ein Fünftel der deutschlandweit angelieferten Milchmenge stammt aus Niedersachsen (Quellen: BLE, LVN).